

## Bedienteile



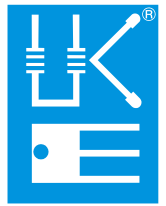
Neben standardisierten Bedienteilen auf Basis von SMD-Technik gibt es viele weitere Möglichkeiten durch die Verwendung von Einzelschalter und Alarm-Dreh-Zugschalter oder die Anpassung der Bedienteile für die aktuellen Anforderungen .

Der Funktionsumfang der Sondersignalanlage und die einfache Bedienbarkeit der Komponenten sind maßgebliche Kriterien bei der Auswahl der Bedieneinheit für die Warnsysteme in Ihrem Fahrzeug.



Unterschiedliche Bedienteilgrößen erlauben den Einbau auch an schwierigen Einbauorten. Durch die Modifikation bestehender Lösungen ergeben sich eine Vielzahl weiterer Möglichkeiten.

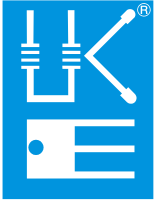
Durch die geringe Größe eignen sich einzelne Bedienteile besonders für den verdeckten Einbau in zivilen Polizeifahrzeugen.



FG Hänsch  
Warnsysteme



hänsch warnsysteme



FG Hänsch  
Warnsysteme



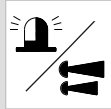
## Bedienteile

Bei der Auswahl des Bedienteils sollten sowohl die Standardfunktionen der Sondersignalanlage, als auch die Kontrolle möglicher weiterer Komponenten berücksichtigt werden!



Erst die Aktivierung der Kennleuchte(n) ermöglicht die Betätigung des akustischen Signals.

Die "Hupenring-Bereitschaft" ermöglicht das Abspielen eines Sondersignalzyklus durch Betätigung des Fahrzeughorns.



Das Einschalten des akustischen Sondersignals (nur zusammen mit aktiver Kennleuchte).

Als Funktionstest wird ein Sondersignalzyklus mit reduzierter Lautstärke abgespielt.

Test

Stadt  
Land

Der Wechsel zwischen zwei unterschiedlichen Charakteristika optimiert den Warneffekt für die Einsatzumgebung.

Für einige Fahrzeuge ist eine Wechselmöglichkeit zwischen elektronischem Signal und einer Kompressoranlage erforderlich.



YELP  
WAIL

Beim amerikanischen Sondersignal kann per Tastendruck zwischen den einzelnen Sondersignalen gewechselt werden.

Die Aktivierung eines anderen Signaltons kann aber auch über getrennte Bedienelemente erfolgen.

HI-LO



Front

Gerichtete Warnanlagen nach vorne ("Frontblitzer") sollten für die Einsatzfahrt separat zugeschaltet werden können.

Rückwärtige Warnsysteme (RWS) dienen der Absicherung des Fahrzeugs und werden am Einsatzort zugeschaltet.



Heck



Zusätzliche, eventuell anders gefärbte Kennleuchten können der Markierung einer Einsatzleitstelle dienen.

Eine sogenannte 3. Kennleuchte dient der rückwärtigen Kennzeichnung und kann während der Fahrt abgeschaltet werden.

3. KL



Integrierte Arbeitsscheinwerfer nach vorne oder hinten werden separat geschaltet.

Im Falle von seitliche Arbeitsscheinwerfern sollte eine separate Schaltung der beiden Seiten möglich sein.



Display

Die Hinterleuchtung eines bedruckten Displays ermöglicht die Lesbarkeit auch bei Dunkelheit.

Integrierte gerichtete Warnanlagen in Balken können bei Bedarf separat geschaltet werden.



Front

POLIZEI  
FOLGEN

Integrierte oder separat verbaute Anhaltesignalgeber (ASG) werden getrennt aktiviert.

Akustische oder optische Aktivierungshinweise weisen auf den jeweiligen Status des ASG hin.

STOP  
POLIZEI  
vorne



Bei kompatiblen Komponenten besteht die Möglichkeit der Aufschaltung eingehender Funkprüche auf die Lautsprecher.

Auch die Wiedergabe von Bandaufzeichnungen oder Sprachdurchsagen über die Lautsprecher sind möglich.



Bei der Steuerung vom Zusammenspiel unterschiedlicher Komponenten, insbesondere der Funkaufschaltung muß die Kompatibilität der Geräte gegeben sein.

# BE 200



Das Bedienteil BE 200 zur Steuerung der Sondersignalanlagen Typ 510/ 520

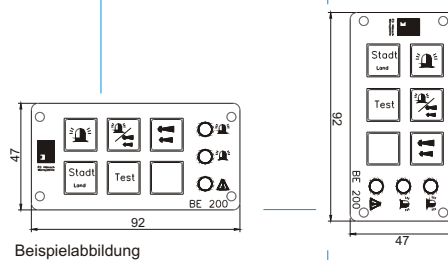
Insgesamt 6 Tasten ermöglichen die sichere Bedienung der Grundfunktionen der Sondersignalanlage sowie weiteren Funktionen (z.B. Frontblitzer, Anhaltensignalgeber, Funkhauptschalter etc.). Zahlreiche weitere Varianten des Bedienteils werden durch die Zuordnung von anderen Funktionen auf die einzelnen Tasten ermöglicht.

Neben einer US-Variante zur Steuerung der Signale YELP-WAIL-HILO sind eine Vielzahl von weiteren Layouts bereits verfügbar.

Aufgrund seiner geringen Abmessungen eignet sich dieses Bedienteil für zahlreiche Einbauorte, wie z.B. ungenutzte Staufächer, Ascher, etc..

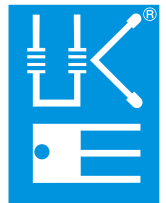
## Funktionsumfang / Eigenschaften:

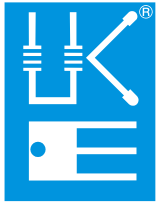
- ♦ Kennleuchte(n), Hupenbereitschaft, Sondersignal EIN/AUS sowie unterschiedliche weitere Funktionen
- ♦ Alle Tasten mit Hinterleuchtung u. Einschaltkontrolle
- ♦ Alle Ausgänge schalten Masse bei max. 250 mA
- ♦ Reservetasten teilweise mit Möglichkeit zur Verriegelung mit Kennleuchten und Anschlußmöglichkeit für externen Summer
- ♦ Drei Kontrollleuchten für Funktionsüberwachung
- ♦ Klein und kompakt, daher optimal für den verdeckten Einbau Einbaumaße



Beispielabbildung

Typ	Funktionen	Spannung	Bestellnummer
BE 200 K	Kennleuchten EIN/AUS, Hupenbereitschaft, Sondersignal EIN/AUS, Stadt/Land, Leiser Durchlauf, Reservetaste (mit akustischer Kontrollmöglichkeit über opt. externen Summer)	12 V DC	99 38 512
		24 V DC	99 38 524
BE 200 B	Kennleuchten EIN/AUS, Hupenbereitschaft, Sondersignal EIN/AUS, 3x Reservetaste ( teilweise mit akustischer Kontrollmöglichkeit über opt. externen Summer )	12 V DC	99 38 612
		24 V DC	99 38 624
BE 200 US	Kennleuchten EIN/AUS, Hupenbereitschaft, Sondersignal EIN/AUS, Wechsel YELP-WAIL-HILO, 2x Reservetaste	12 V DC	99 38 612 US
		24 V DC	99 38 624 US





FG Hänsch  
Warnsysteme



hänsch warnsysteme

## BE 600

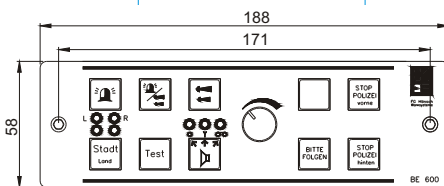


Abb.: Ausführung F/N

Das Bedienteil BE 600 garantiert die einfache und sichere Bedienung der Sondersignalanlagen DBS 2000/DBS 3000 und höchste Flexibilität.

Insgesamt 10 Tasten steuern die Grundfunktionen der Sondersignalanlage und weitere Zusatzfunktionen. Sämtliche Bedienelemente mit Auffindbeleuchtung, Funktionstasten mit Aktivierungsbeleuchtung, teilweise zusätzlich mit akustischer Kontrollmöglichkeit.

Neben einer US-Variante zur Steuerung der Signale YELP-WAIL-HILO sind eine Vielzahl von weiteren Layouts bereits verfügbar.



Beispielabbildung

### Funktionsumfang:

- ♦ Funktionstasten für Kennleuchte(n), Hupenbereitschaft, Tonfolge, Stadt/Land Umschaltung, Funktionstest der Tonfolge
- ♦ Sprachdurchsage, Bandwiedergabe, Aufschaltung ankommender Funksprüche auf die Außenlautsprecher mit regelbarer Lautstärke
- ♦ Alle Tasten mit Hinterleuchtung u. Einschaltkontrolle (optisch, teilw. auch akustisch)
- ♦ Vier Kontrollleuchten zur Überwachung der Kennleuchten und weiterer Komponenten
- ♦ Reservetasten teilweise mit Möglichkeit zur Verriegelung mit Kennleuchten, die entsprechenden Ausgänge sind kurzschlussfest und schalten Masse bis max. 500 mA
- ♦ Akustisches Kontrollsignal für ASG (Ausführung Polizei)
- ♦ Einbaumaße für DIN-Autoradioschacht (mit oder ohne Einbaurahmen), Gehäusetiefe: 48 mm
- ♦ Verschiedene Symbole für die Reservetasten befinden sich im Beipack



Typ	Funktionen	Spannung	Bestellnummer
<b>BE 600 P</b>	Mit Bedienfeld für Anhaltesignalgeber hinten / vorne; eine Reservetaste	12 V DC 24 V DC	99 36 212 99 36 224
<b>BE 600 F/N</b>	Hupenbereitschaft automatisch mit Kennleuchten aktiv; vier Reservetasten	12 V DC 24 V DC	99 36 312 99 36 324
<b>BE 600 US</b>	Für Signale YELP/WAIL/HILO, Signalumschaltung über Hupenring möglich, vier Reservetasten	12 V DC 24 V DC	99 36 212 US 99 36 224 US

# Bedienteil Stuttgart



## Funktionsumfang / Eigenschaften:

- ♦ Kennleuchte(n), Sondersignal EIN/AUS sowie unterschiedliche weitere Funktionen je nach Ausführung
- ♦ Sondersignaltest "Leiser Durchlauf" über separaten Taster
- ♦ Bis zu vier Kontrollleuchten für Funktionsüberwachung
- ♦ Robuster Aufbau, optimal wenn es im Einsatz "hart zur Sache geht"

Das Bedienteil Stuttgart zur Steuerung der Balkensystemen DBS 2000/DBS 3000 und DBS 975 oder der Sondersignalanlagen Typ 510/ 520.

Insgesamt 5 Kippschalter ermöglichen die sichere Bedienung der Grundfunktionen der Sondersignalanlage sowie weiteren Funktionen (z.B. Frontblitzer, Funkhauptschalter etc.). Über einen Taster kann ein Sondersignaltest als leiser Durchlauf einer Signalfolge aktiviert werden.

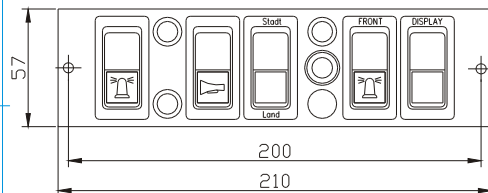
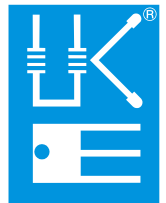


Abbildung: Stuttgart I

Typ	Funktionen	Spannung	Bestellnummer
Stuttgart I	Kennleuchten EIN/AUS, Sondersignal EIN/AUS, Frontblitzer, Display, Stadt/Land, Taste "Leiser Durchlauf"	12 V DC	98 39 112
		24 V DC	98 39 124
Stuttgart II	Kennleuchten EIN/AUS, Sondersignal EIN/AUS, Frontblitzer, 3. Kennleuchte, Stadt/Land, Taste "Leiser Durchlauf"	12 V DC	98 39 212
		24 V DC	98 39 224
Stuttgart III	Kennleuchten EIN/AUS, Sondersignal EIN/AUS, Frontblitzer, 3. Kennleuchte, Kompressor, Taste "Leiser Durchlauf"	12 V DC	98 39 312
		24 V DC	98 39 324

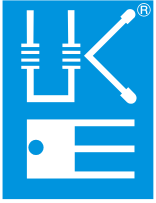
Hinweis: Die Bedienteile Stuttgart sind nicht kompatibel zu Kabelbäumen andere herkömmliche Bedienteile. Sie benötigen den speziellen Kabelbaum für Einzelschalter, Alarmzugdrehschalter, Bedienteile Stuttgart I-III.



FG Hänsch  
Warnsysteme



hänsch warnsysteme



FG Hänsch  
Warnsysteme



## Handbedienteil Profi

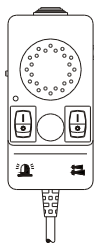
Das Handbedienteil (HBE) „Profi“ bietet eine echte Alternative zu herkömmlichen Bedienteilen. Es gewährleistet eine einfache Handhabung und unkomplizierte Bedienung. Der aufwendigere Einbau einer festen Bedieneinheit entfällt.



### Einsatzgebiete:

- ◆ Sondersignalanlagen Typ 510/ 520
- ◆ Balkensysteme DBS 2000/DBS 3000
- ◆ Balkensysteme DBS 975
- ◆ Mobile Warnanlage (Koffer) mit Typ 510 und Typ 520

Das HBE Profi ermöglicht die vollständige Steuerung der Sondersignalanlage mit Kennleuchte (inkl. Funktionskontrolle), Sondersignal und Stadt-/Landumschaltung sowie Kommandosprechen mit regelbarer Lautstärke.



Typ	Spannung	Bestellnummer
<b>Handbedienteil Profi</b> für Sondersignal gem. DIN 14610	12 V / 24 V	98 26 34 012
für US-Sondersignal		98 26 34 012US

Hinweis: Das Handbedienteil „Profi“ ist nicht kompatibel zu Kabelbäumen für herkömmliche Bedienteile. Sie benötigen einen speziellen Kabelbaum für Handbedienteil Profi.

hänsch warnsysteme